

Audi steigert Absatz um 4,6 Prozent

Audi hat seinen weltweiten Absatz im März um 4,6 Prozent auf rund 186 100 Einheiten. Seit Januar verkaufte das Unternehmen damit rund 455 750 Automobile (+4 %). In Europa stiegen die Verkaufszahlen seit Jahresbeginn um 7,3 Prozent auf rund 222 350 Einheiten, im vergangenem Monat setzte die Marke 97 300 Einheiten (+7,3%) ab. Zweistellige Wachstumsraten gab es dabei in Deutschland (+10,8 % auf 30 923 Einheiten), Italien (+28,7 %, 5814 Autos) und Spanien (+14,4 %, 5137 Einheiten).

Auch auf dem amerikanischen Kontinent konnte Audi im ersten Quartal mit rund 57 500 Auslieferungen eine Steigerung von 5,6 Prozent verbuchen. Im März zogen die Verkäufe mit rund 24 350 Einheiten um 8,5 Prozent an. In Kanada setzte Audi im Monat 2805 Einheiten (+42,9 %) ab. In den USA entschieden sich 18 392 Kunden (+7,5 %) für einen Audi.

In China ist Audi nach dem Konsolidierungsjahr 2015 wieder auf Wachstumskurs. Kumuliert stieg der Absatz im Markt seit Januar um 4,7 Prozent auf 139 540 Einheiten. Im vergangenen Monat gingen 50 986 Automobile (+5,4 %) an Kunden im Reich der Mitte.
(ampnet/nic)

Bilder zum Artikel

